

## P R E S S E E I N L A D U N G

Berlin, 8. Februar 2024

# #StoppNVFlatrate

## Erste gemeinsame Online-Presskonferenz der drei Bühnengewerkschaften BFFS, GDBA und VdO

Der Bundesverband Schauspiel (BFFS), die Genossenschaft Deutscher Bühnen Angehöriger (GDBA) und die Vereinigung deutscher Opern- und Tanzensembles (VdO) laden erstmalig zu einer gemeinsamen **Online-Presskonferenz am 14. Februar um 11 Uhr ein**. Grund sind die anhaltend belastenden Arbeitsbedingungen an vielen Bühnen durch eine fehlende Arbeitszeitregelung im Tarifvertrag NV Bühne.

Die Beschäftigten, ihre Gewerkschaften und weitere Interessenverbände kämpfen seit Jahren für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen an den Landes-, Stadt- und Staatstheatern. Unter dem Titel **#StoppNVFlatrate** wollen die drei Bühnengewerkschaften öffentlich auf die Änderungsbedürfnisse im Tarifvertrag NV Bühne aufmerksam machen.

Wie stellt sich der Arbeitsalltag an den Theatern dar?  
Wie steht es um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf?  
Welcher Arbeitsbelastung sind die Beschäftigten ausgesetzt?

Diese und Ihre Fragen beantworten die Vertreter\*innen von BFFS, GDBA und VdO in der Online-Presskonferenz am 14. Februar um 11 Uhr.

- Klara Deutschmann, Vorstand BFFS
- Bernhard F. Störkmann, geschäftsführender Justiziar BFFS
- Lisa Jopt, Präsidentin der GDBA,
- Wolfgang Schwaninger, Rechtsanwalt GDBA
- Tobias Könemann, Geschäftsführer der VdO
- Gerrit Wedel, stellvertretender Geschäftsführer der VdO

Wir freuen uns auf Ihre **Anmeldung bis Montag, den 12. Februar 2024**. Bitte melden Sie sich **HIER** an. Login-Daten erhalten Sie nach Anmeldung per E-Mail.

### Pressekontakt:

BFFS  
Sandra Schulz  
presse@bffs.de  
030/225027930

GDBA  
Mesut Bayraktar  
bayraktar@gdba.de:  
040/432824416

VdO  
Gerrit Wedel  
wedel@vdoper.de  
030/8847230